

**Gesund im Betrieb**

**Längere  
Lebensarbeitszeit**



# Inhalt

Die Alterspyramide steht Kopf	Seite	3
Ältere Arbeitnehmer – wertvoll für jeden Betrieb	Seite	5
Druck auf die Sicherungssysteme	Seite	6
Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern	Seite	7
Lernen – ein Leben lang	Seite	23
Arbeit alter(n)sgerecht gestalten	Seite	25
Betriebliches Altersmanagement	Seite	27
Links zum Thema	Seite	29
Empfehlungen (Internetlinks)	Seite	31

## Impressum

Herausgeber:



4. Auflage • Stand: 1. Januar 2011 • GK100222

© 2011 PRESTO Gesundheits-Kommunikation GmbH

30177 Hannover

[www.presto-gk.de](http://www.presto-gk.de)

## Die Alterspyramide steht Kopf

Der demografische Wandel hat uns fest im Griff. Die steigende Lebenserwartung und eine niedrige Geburtenrate führen unaufhaltsam zu einer Überalterung der Gesellschaft. Während zu Kaisers Zeiten um 1870 die Lebenserwartung der Frauen bei 38 Jahren und die der Männer bei nur 35 Jahren lag, wird der Großteil der Mädchen, die im Jahr 2008 geboren wurden, ihren 82. Geburtstag feiern können. Im gleichen Jahr geborene Jungen werden im Durchschnitt 77,2 Jahre alt.

Doch gleichzeitig entscheiden sich immer mehr Frauen und Männer, kinderlos zu bleiben. Nur noch 1,3 Kinder pro Frau werden – statistisch gesehen – derzeit in Deutschland geboren (2007). Im Jahr 2050 werden hier doppelt so viele 60-Jährige wie Neugeborene leben.

Die ursprüngliche Alterspyramide gleicht heute eher einem Pilz statt einer Pyramide:

